



## Wir setzen uns für Entwicklung durch Bildung in Burkina Faso ein

Rundbrief: 2023-12

Nürnberg, Dezember 2023

Liebe Freundinnen und Freunde des Vereins Burkina Kinderhaus,

Das Jahr neigt sich zu Ende - voller Dankbarkeit schauen wir zurück auf all die Veränderungen, die wir anstoßen konnten. Deshalb vor allem EUCH ein herzliches Dankeschön, dass ihr uns euer Vertrauen schenkt und unsere Werke unermüdlich unterstützt.

Die wirtschaftliche Situation und Sicherheitslage weltweit ist leider seit unserem letzten Rundbrief nicht besser geworden. Die Herausforderungen und Forderungen an uns nehmen ständig zu – so ist es uns noch einmal wichtiger geworden, Hoffnung dort zu schenken, wo sie am meistens gebraucht wird.

### **Kurze Einschätzung zur Entwicklung der politischen Situation und Sicherheitslage in Burkina Faso:**

In Burkina Faso sind die Meinungen so geteilt, wie nie zuvor und die allgemeine Situation ist sehr wechselhaft, zwischen Hoffnung und Bangen. Das Land kämpft seit 2015 ein Krieg gegen Terrororganisationen und diese langanhaltende Situation und Belastung merkt man den Einwohnern deutlich an. So hat beispielsweise jede Familie in sogenannten sicheren Städten geflüchtete Menschen bei sich zuhause aufgenommen, mit denen sie das Wenige, was Ihnen zur Verfügung steht, teilen. Die Dörfer, weiter draußen, auf dem Land kommen auch nicht zur Ruhe. Mal werden Dörfer von den Soldaten befreit und die Terroristen vertrieben, während zur selben Zeit neue Dörfer angegriffen werden und deren Einwohner fliehen müssen. Die aktuelle militärische Regierung zeigt weiterhin den Kampfgeist, doch ihn wird aktuell vorgeworfen, vor allem gegen die öffentliche Meinungsfreiheit vorzugehen. Am meistens stört der harte Kurs gegen die Medien. So haben sie für angepassten Journalismus an den Krieg aufgefordert, damit Journalisten nur wenig schlechte Informationen verbreiten, um die Kämpfer nicht zu entmutigen. Allerdings bleibt die Bevölkerung somit uninformiert über die echte Entwicklung der Lage und zu manchen Gerüchten gibt es überhaupt keine Information. Wenn sich von der Berichterstattung nicht daranhält, wird das Medium dicht gemacht oder der Journalist des Landes verwiesen. Diese und weitere, ähnliche diktatorische Vorgehensweisen werfen Schatten über die Regierung, die trotz allem doch noch den Zuspruch des Großteils der Bevölkerung genießt. Wir hoffen auf eine Entpolitisierung des Kriegs und die Beachtung der grundlegenden Menschenrechte, damit es nicht zu einem erneuten Chaos führt.

Nun möchten wir euch unsere Aktionen der vergangenen 6 Monate vorstellen:

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



- I. **Neues Schuljahr 2023**
- II. Unsere Projekte bieten neue Perspektiven an
  - 1. Die neue Frauenfarm für geflüchtete Frauen in Dedougou
  - 2. Die ersten Absolventen der Berufsschule gehen Ihren Weg
- III. Weitere abgeschlossene Projekte
  - 1. Einschulung geflüchteter und benachteiligter Kinder
  - 2. Integration der ersten Menschen mit Behinderung in die Bildungsangebote
  - 3. Ein Fest für Kinder
- IV. Perspektive für 2024
  - 1. Die Bäckerei in Dedougou
  - 2. Eine Schulbibliothek für die Schüler in Dedougou
  - 3. Ein Sportplatz für die Schule
- V. Mangoaktion 2024

## I. Neues Schuljahr 2023

Das neue Schuljahr hat in Burkina Faso am 02.10.2023 begonnen mit ca 300 Kinder in der Grundschule, 95 Kinder im Kindergarten, 130 Jugendliche in der Berufsschule und 19 Schüler in der



ersten Klasse des Gymnasium. Wie ihr herauslesen konnten, wurde dieses Jahr ein neuer Baustein gelegt und somit die Eröffnung der ersten Jahrgangsstufe des Gymnasiums ermöglicht.

Die Integration des Gymnasiums ist

unsere Antwort auf das Bitten vieler Eltern: Während wir mit der Grundschule in dem Viertel den kleineren Kindern ihren langen Weg zur nächsten Schule verkürzt und somit erleichtert haben, müssen die Kinder nach dem Grundschulabschluss immer noch stundenlang bis zur nächsten weiterführenden Schule laufen. Viele Eltern baten uns deshalb, das Schulzentrum mit einer weiterführenden Schule zu erweitern, was hier üblicherweise dem Gymnasium entspricht. Auch wenn dieser Schritt mit viel Bürokratie und Kosten verbunden ist, konnten wir mit den Grundschulabsolventen des letzten Schuljahrs den ersten Jahrgang des Gymnasiums aufnehmen. Letztes Schuljahr haben 29 Kinder erfolgreich die Grundschule abgeschlossen, 10 von ihnen haben dank ihrer sehr guten Noten ein Stipendium für den Besuch des staatlichen Gymnasiums erhalten.

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



Die restlichen 19 Schüler führen ihren Bildungsweg als erste Klasse des Gymnasiums in unserem Schulzentrum weiter.

Aufgrund der anhaltenden Sicherheitskrise haben wir dieses Jahr weitere Schutzmaßnahmen für die Kinder eingeführt. Während wir uns sehr über die zunehmende Anzahl der Kinder freuen, die unser

Schulzentrum besuchen, ist uns die Verantwortung für so viele Menschen sehr bewusst. Deshalb investierten wir in den Schulferien in den Bau einer Umzäunung des Schulzentrums. Das gesamte



Schulgelände von einem Hektar zu ummauern, war eine sehr große Herausforderung. Dank EURER Spenden konnten wir dieses Projekt zum Teil realisieren und den Kindern nun ein sicheres Gelände bieten. In den vergangenen Jahren überkehrten Fußgänger, Mopedfahrer, Esel und Kühe einfach so den Schulhof. Zweimal verletzten sogar Mopedfahrer spielende Kinder in der Pausenzeit. Auch der Schulgarten musste oft neu gemacht werden, weil freilaufende Tiere diesen zertrampelten. Dank der Ummauerung können wir nun besser für die Sicherheit der Kinder sorgen. Außerdem wacht nun ein Türsteher darüber, dass die Kinder nur mit gültiger Abmeldung den Schulhof verlassen. Vom geplanten 2m Höhe-Mauern konnten wir, bis Mauern von 1 Meter bauen lassen und hoffen mit der Zeit den weiterbau finanzieren zu können. Denn kleine Tiere wie Ziege lassen sich mit 1 Meter Höhe nicht abhalten. Was für den Schulgarten immer noch problematisch ist. Auch Kinder und Jugendliche überspringen die Mauern in den Schulfreistunden, wenn der Tor zu.

Wir danken EUCH an dieser Stelle für eure Spenden und Unterstützung für unser Engagement.

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



## II. Unsere Projekte bieten neue Perspektiven an

### a. Die neue Frauenfarm für geflüchtete Frauen in Dedougou

In unserem letzten Rundbrief berichteten wir von mehreren geflüchteten Familien aus Gassan, die



nun Zuflucht in Dedougou fanden. Diese Familien konnten wir mit einem Stück Land und einem Brunnen unterstützen, damit sie Landwirtschaft betreiben

können. Aktuell bewirtschaften 24 Frauen das Landstück und die erste Ernte ist auch eingeholt. Die Frauen haben im Oktober reichlich Erdnüsse und Bohnen geerntet. Ich war im August vor Ort und konnte die Frauen besuchen. Es war ein sehr bewegendes Kennenlernen. Ich habe die Frauen als sehr strukturiert und als mutige Arbeiterinnen erlebt. Sie starten früh am Morgen mit dem Pflügen ihres Feldes, gegen 10 Uhr arbeiten sie als Hilfskräfte auf anderen Feldern. Dort verdienen sie ein



Tageslohn, um ihre Kinder versorgen zu können und ein finanzielles Einkommen zu erhalten. So können sie für ihre Kinder auch zwischen den Ernten sorgen, wenn sie gerade kein eigenes Gemüse erhalten.

Dank der Unterstützung des Vereins Afrika-Projekt e.V konnten wir einen Wassertank und -becken für eine bessere Bewässerung ihres Feldes finanzieren. Somit können die Frauen verschiedene Gemüsesorten anbauen wie Chillis, Tomaten und Zwiebeln, aber auch Obst anpflanzen. Denn seit Oktober herrscht hier die Trockenzeit und bis Juni

2024 wird kein Regen mehr fallen. Damit die Frauen weiterhin anbauen und ernten können, ist deshalb eine Bewässerung notwendig.

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



Oft arbeiten die Kinder mit ihren Müttern auf dem Feld. Als ich im August vor Ort war, erfuhr ich dass viele der Kinder seit 2 Jahren keine Schule mehr besucht haben. Manche der Kinder wurden nie eingeschult. Ich konnte den Frauen, die Bedeutung von Bildung für ihre Kinder nahebringen. Am Ende waren sich alle einig, dass die Kinder in Zukunft die Schule besuchen sollen und für die Zeit von der Feldarbeit freigestellt werden. Dank EURER Spenden war es möglich, alle 15 Kinder während meines Aufenthaltes einzuschulen. Es war ein wichtiger Schritt für die Zukunft dieser Kinder und wir hoffen, die Kindern bis zu ihrem Schulabschluss begleiten zu dürfen.



b. Die ersten Absolventen der Berufsschule gehen Ihren Weg

Im Juni gratulierten wir den ersten Absolventinnen der Berufsschule, in der Fachrichtung Nähen und Weben. Während meines Aufenthalts im August in Dedougou konnte ich einige von ihnen selbst treffen und erleben, wie sie ihren Weg in den eigenen Beruf finden. Es war sehr bewegend zu sehen, dass das Angebot von Burkina Kinderhaus ihr Leben verändert.

Fünf der Absolventinnen der Fachrichtung Schneiderei betreiben nun gemeinsam eine kleine Nähwerkstatt nicht weit des Schulzentrums. Einer ihrer ersten und wichtigsten Aufträge war das Nähen der Schuluniformen unserer Schulen. Auch andere Schulen der Stadt haben die jungen Schneiderinnen mit dem Herstellen der Schuluniformen beauftragt. Sie hatten reichlich zu tun und erzählten fröhlich, dass sie sogar zwei Praktikanten und eine Hilfskraft eingestellt haben. Ich staunte vor



Freude wie schnell sie sich entwickelt haben.

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



Eine weitere Absolventin startete einen Webwerkstatt in ihrem Stadtteil. Dort stellt sie verschiedene Stoffmuster für ihre Kunden her. Parallel teilt sie ihr Wissen mit anderen jungen Frauen des Stadtteils, die sich bei ihr meldeten, um Weben zu lernen.

Diese Begegnungen

zeigen mir, welche Multiplikationseffekte unser Engagement für die Bildung der Jugendlichen mit sich trägt und wie das Leben der Menschen nachhaltig geprägt wird.

### III. Weitere abgeschlossene Projekte

#### 1. Einschulung geflüchteter und benachteiligter Kinder



Die Sicherheitskrise in Burkina Faso und der Terror, der von islamistischen Vereinigungen ausgeübt wird, beeinträchtigt auch insbesondere die Kinder. Über 1 Million Kinder sind

inzwischen von der islamistischen Gewalt betroffen. Denn viele geflüchtete Familien können die Bildung ihrer Kinder nicht finanzieren, sondern müssen diese werden oft als Arbeitshilfskraft hergegeben. Dabei wird ihre Zukunft geopfert und sie verlieren ihre Kindheit, sodass man sich fragt, was aus diesen Kindern in 10 Jahren wird. Um die Kinder nicht ihrem Schicksal zu überlassen und um ihnen wenigstens Zugang zu grundlegender Bildung zu ermöglichen, engagiert sich Burkina Kinderhaus, im Einklang mit unserem Motto „Entwicklung durch Bildung“ seit zwei Jahren für die Wiedereinschulung geflüchteter Kinder sowie für die Ausbildung geflüchteter Jugendliche. So konnten im Schuljahr 2023 landesweit knapp 600 Kinder und

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



Jugendliche gefördert werden. Wir hoffen weiterhin auf Ihre Unterstützung, um diese jungen Menschen bis zu ihrem Schulabschluss begleiten zu können.

## 2. Integration der ersten Menschen mit Behinderung in die Bildungsangebote

Burkina Kinderhaus engagiert sich seit 2018 für Bildung in Burkina Faso. Doch bis jetzt hatte der Verein wenig Berührung mit Menschen mit Behinderung.

Zunächst einmal zu der Situation des Landes: Burkina Faso kämpft mit verschiedenen Schwierigkeiten, so verrät uns die Klassierung des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen (UNDP) mit der Platzierung auf 184 von 191 Ländern, viel über die bestehenden sozialen Hürden und Umstände des Landes. Mit mangelnden Institutionen, schwieriger Infrastruktur und begrenzten sozialen Dienstleistungen werde inmitten der vielen Herausforderungen nur diejenigen gehört, die am lautesten schreien und nur ihnen geholfen. Menschen mit Behinderungen gehen dabei oft unter und es scheint, als ob sie keine Stimme hätten. Doch mit ihrer Abwesenheit in Schulen und Berufsschulen sowie in öffentlichen Behörden oder Sozialdiensten bleibt die Frage offen, wo sie eigentlich sind?



In Wahrheit haben die Menschen mit Behinderung in Burkina Faso von Anfang an gelernt, ihr Schicksal zu akzeptieren; sie haben die übliche Ansicht der Gesellschaft verinnerlicht, dass sie weniger wert sind und nicht viel zu erwarten haben. Von ihnen wird erwartet, einfach zu schweigen, um nicht mehr diskriminiert zu werden. Darüber hinaus sind viele öffentliche Einrichtungen wie Schulen und Krankenhäuser nicht ausgerichtet, Menschen mit körperlichen Behinderungen Zugang zu gewähren, denn oft gibt es weder Rampen noch Aufzüge usw., was das tägliche Leben dieser Menschen noch schwieriger macht. Von den Menschen mit Behinderungen in Burkina Faso können weniger als 1 % lesen und schreiben - verglichen mit 43 % für den Rest der Bevölkerung. Selbst diejenigen unter ihnen, die in den Genuss von Schulbildung gelangten, haben es aufgrund von Diskriminierung schwer, eine bezahlte Arbeit zu finden, denn viele Arbeitgeber beschäftigen Menschen mit Behinderungen grundsätzlich nicht. Dieser Mangel an Möglichkeiten führt dazu, dass viele Menschen mit Behinderungen nur handwerklich arbeiten können. Da sie jedoch oft keine Ausbildung haben, haben sie Schwierigkeiten, handwerkliche Tätigkeiten professionell zu erlernen und anschließend einen Markt für den Verkauf ihrer Werke zu finden.

Durch unser Stipendienprogramm für die Ausbildung benachteiligter Menschen in Burkina Faso kamen wir in Kontakt mit zwei gehbehinderten Frauen, Awa

und Aminata. Als wir sie als Berufsschülerinnen aufnahmen, erfuhren wir mehr über das Schicksal  
Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



der Menschen, die in Dedougou mit Behinderung leben. Viele dieser Menschen verlassen kaum ihr Wohnhaus und noch weniger unter ihnen üben einen Beruf aus. Ein häufiger Grund dafür ist der Mangel an Fortbewegungsmitteln. Awa und Aminata haben Glück, denn sie besitzen ein Dreirad, das ähnlich funktioniert wie ein Fahrrad, nur eben mit drei Rädern. Außerdem wird das Dreirad mit der Armmuskulatur betrieben und kann somit auch von Menschen genutzt werden, deren Fußbewegungen eingeschränkt sind. Allen anderen Menschen, die mit Gehbehinderung leben oder ihre Beine nicht zur Fortbewegung nutzen können, bleibt nur das Krabbeln auf den steinigen Wegen, um ihren täglichen Besorgungen zu machen. Inzwischen gibt es einen Verein und damit Ort für gegenseitigen Austausch, wo sie sich ab und zu treffen und Initiativen ergreifen für alle Menschen mit gleichem Schicksal.

Burkina Kinderhaus möchte sich in Zukunft mehr für die Ausbildung der Menschen mit Behinderung einsetzen sie immer mehr in den Alltag integrieren, vor allem durch ihre Aufnahme in die Berufsschule in Dedougou.



Schneider mit Behinderung gründen.

Durch das Bildungsstipendium für Awa und Aminata hat Burkina Kinderhaus weitere Anfragen von gehbehinderten Menschen erhalten. All diese Anfragen kommen von Menschen, die sich nichts mehr wünschen als einen Ausbildungsplatz als Schneider oder Weber. Außerdem haben sie große Pläne: nach ihrer Ausbildung möchten sie zusammen eine Kooperative für

Wir würden uns unglaublich freuen, wenn dieses Vorhaben gelingt und wir sie dabei unterstützen dürfen.

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



### 3. Ein Fest für Kinder

Vor zwei Jahren führten wir eine Weihnachtsfeier für geflüchtete Kinder ein. Letztes Jahr fragte das

Team von Burkina Kinderhaus eins der Kinder, was es sich zum Weihnachtsfest wünscht. Mit der Antwort hatte keiner gerechnet: Eine Solarlampe, um abends Schulnotizen und Hausaufgaben machen zu können, denn das Flüchtlingscamp ist nicht beleuchtet.

Diesen Wunsch konnten wir dem Mädchen erfüllen. Auch in diesem Jahr möchten wir diesen Kindern wieder einmal im Jahr für eine kurze Zeit einen besonderen, fröhlichen Moment schenken und hoffen, wieder eine Weihnachtsfeier mit den Flüchtlingskindern organisieren zu können. Wir würden uns freuen, wenn IHR EUCH mit euren Spenden daran beteiligt, damit so viele Kinder wie möglich an dem Fest teilnehmen dürfen.



Abbildung 1 Ein Mädchen erhält sein Weihnachtsgeschenk: die Solarlampe



Abbildung 2 Kinder teilen eine Mahlzeit am Weihnachten



Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



#### 4. Perspektiven für 2024

##### 1. Die Bäckerei in Dedougou

Im Jahr 2018, mit der Gründung der Kinderkrippe in Dedougou, hat der Verein Burkina Kinderhaus einen Holzofen für die Versorgung der Kinder erworben. Da der Stadtteil nicht an das offizielle Stromnetz angeschlossen ist, war die Installation eines Holzofens damals die einzige sinnvolle Lösung. Seither backen die Betreuerinnen täglich frische Teigwaren für die Kinder. Mit der Zeit interessierten sich auch die Eltern und die Einwohner an den frischen Backwaren, denn die nächste



Bäckerei ist über 7Km entfernt. Also erhöhten die Betreuerinnen des Kindergartens die Produktion der Backstube und mit dem gesteigerten Erlös des Verkaufs waren schnell die Kosten für die Versorgung der Kinder mitabgedeckt. Doch der Kindergarten ist zwischenzeitlich stark gewachsen, aktuell werden ca 100 Kinder betreut (angefangen hatten wir mit 30 Kindern). Dazu kommen die Schüler der Grund- und der Berufsschule, die mit der Zeit entstanden sind. Insgesamt wurden dieses Schuljahrs knapp 500 Kinder in der Bildungseinrichtung des Vereins betreut und demnach von der Bäckerei versorgt. Inzwischen übernehmen junge Hobbybäckerinnen das Backen, diese haben freiwillig das Backen bei den Betreuerinnen der Kita gelernt. Leider gibt es keine Berufsschule für eine professionelle Bäckerei-Ausbildung in Dedougou, so haben sie keine

Möglichkeit, sich ordentlich ausbilden zu lassen. Hinzu kommt, dass der kleine Backofen längst nicht mehr ausreicht für die Versorgung der zahlreichen Kinder und Schüler - der Verkauf an die Einwohner wurde wegen der Kapazitätsgrenzen längst eingestellt. Außerdem ist Holz eine rare und teure Ware in Burkina Faso geworden, obwohl dies für den Betrieb des Ofens gebraucht wird und zudem ist das Verbrennen von Rohstoffen nicht nachhaltig. Durch den Ausbau der Bäckerein möchte der Verein nun drei Problemstellungen adressieren:



- a) die Versorgung der Kinder und Jugendlichen soll dauerhaft sichergestellt werden,
- b) die Einwohner sollen wieder Zugang zu Backwaren in ihrem Stadtteil haben und

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna  
[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



c) die Jugendlichen sollen in Zukunft das Handwerk Bäckerei und Konditorei professionell erlernen können.

Mit dem Verkauf der Backwaren sollen zudem ein Teil der Kosten der Bildungseinrichtung getragen werden. Dafür plant der Verein die Erweiterung der Berufsschule mit den Fachbereichen Bäckerei und Konditorei. Zudem soll die Bäckerei eine Solaranlage erhalten, um den Backofen nachhaltig zu betreiben und somit gleichzeitig weitere Strombedarfe gedeckt werden. Die Solaranlage soll außerhalb der Backzeit für anderer Geräte oder das Laden weiterer Stromspeicher genutzt werden.

Damit die späteren Absolventen der Fachrichtung Bäckerei und Konditorei eine Dorfbäckerei in ihren Dörfern starten können, forscht aktuell das Fraunhofer Institut IISB in Erlangen zusammen mit einigen engagierten, ehrenamtlichen Ingenieuren (Technik ohne Grenzen e.V.) und Professoren an einem speziellen, energiefreundlichen Konzept für die „kleine Dorfbäckerei“. Ich durfte den Hintergrund des Projekts vortragen und war überwältigt vom Engagement des Instituts, der Unterstützung der freiwillig mitarbeitenden Ingenieure, und die Möglichkeit, im Rahmen von Seminaren oder Abschlussarbeiten der Studierenden und durch Tests im Labor eine Lösung für eine energiefreundliche Bäckerei-Ausstattung zu erarbeiten. Basierend auf den Recherche- und Studienergebnisse hoffen wir als Anschlussprojekt Start-Up-Initiativen für Dorfbäckereien zu fördern, damit die Absolventen in ihren Dörfern einen Berufsstart wagen. Dies wird nur mit einer robusten, einfach bedienbaren, energieautarken und auch kostengünstigen Anlage möglich sein.

#### 4. Eine Schulbibliothek für die Schüler in Dedougou

Burkina Faso belegt mit einer Analphabetenrate von etwa 70% den 2. Platz der Länder mit der höchsten Analphabetenquote weltweit. Burkina Kinderhaus setzt sich seit einigen Jahren nun nachhaltig ein, vor allem der jungen Generation den Zugang zu Bildung zu ermöglichen. So wurde vor drei Jahren das Schulzentrum in Dedougou errichtet und zahlreiche Kinder dürfen nun eine Schulbildung genießen. Doch die meisten Kinder haben Eltern, die weder lesen noch schreiben können und sie somit nicht viel bei ihren Hausaufgaben unterstützen können. Außerhalb der Schulzeit haben die Kinder wenig Kontakt mit der Amt- und Schulsprache „Französisch“, da in den Familien lokale Sprachen wie Moore oder Dioula gesprochen werden. Dies ist eine große Herausforderung für die Bildung der Kinder. Somit möchte der Verein Burkina Kinderhaus eine Schulbibliothek eröffnen, um den Kindern angepasstes Bildungsmaterial und Bücher auf Französisch zur Verfügung zu stellen. Während es in manchen Städten Bibliotheken gibt und die Kinder dadurch Zugang zu Büchern haben, ist es auf dem Land ganz anders. Durch das Projekt sollen vor allem die Kinder des Stadtteils "Kouroukan" gefördert werden und eine Bücherstube innerhalb des Schulzentrums aufgebaut werden. Somit sollen möglichst viele Kinder Zugang zu den Buchmaterialien haben und durch Lesen und das Nachschlagen in Büchern Freude an Literatur außerhalb des Unterrichts entwickeln und ihr Vokabular in der französischen Sprache deutlich verbessern. Durch den Zugang zu Büchern mit unterschiedlichen Themen sollen die Kinder erfahren, dass sie sich mit Büchern weiterentwickeln können und so viel lernen.

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



## 5. Ein Sportplatz für die Schule

Der Stadtteil Kouroukan mit über 5000 Einwohner und mehr als 2000 Kindern ist ein typisches burkinisches Dorf, der nun zu einem Vorort von Dedougou gewachsen ist. Trotzdem gibt es dort immer noch keinen Zugang zu Strom und Wasser oder sonstige öffentliche Infrastruktur. Im Kinderschulzentrum organisieren die Betreuer diverse Sportaktivitäten wie Leichtathletik oder Taekwondo auf dem steinig, sandigen Boden. Nun soll nicht nur den Kindern ein offizieller Platz für Sport geboten werden, sondern ihre sportlichen Freizeitaktivitäten auch in einem sichereren Raum stattfinden. So soll im kommenden Jahr ein echter Sportplatz für die Schule entstehen und somit Sport in Kouroukan gefördert werden. Mit dem neu errichteten Sportplatz soll auch der Spaß am Sport gefördert werden und die Kinder verschiedene Sportarten ausprobieren können. Oder einfach Platz zum Spielen und Toben haben in ihrer Freizeit.

## Mango-Aktion für Bildung 2024

Auch im kommenden Jahr werden wir unsere Mango-Aktion in Nürnberg durchführen - unter dem Motto „Kaufe Mangos und trage dazu bei, Bildung in Burkina Faso zu fördern“. Ihre Vorbestellungen nehmen wir gerne bis 28.02.2024 entgegen unter [mangoaktion@somlare.com](mailto:mangoaktion@somlare.com). Die Lieferung der Mangos wird Ende April / Anfang Mai 2024 in Nürnberg erfolgen.



Durch die Erlöse aus unsere Mangoaktion im aktuellen Jahr (2023) konnten wir für über 50 Kinder die Schulgebühren tragen und somit zahlreiche geflüchtete Kinder wieder einschulen, damit sie ihre Schulbildung weiterführen oder überhaupt eine Schule besuchen können. Danke an alle, die fleißig Mangos gegessen haben 😊

Mit diesen erfreulichen Entwicklungen aus Dedougou und dem beeindruckenden Engagement der Menschen vor Ort, in nicht einfachen Umständen, möchten wir euch viele liebe Grüße direkt von den Menschen aus Dedougou überbringen. Die zahlreichen Schüler, Kinder, Frauen und alle Bewohner des Stadtteils Kouroukan bedanken sich herzlich, dass ihr an sie denkt und in ihren Projekten unterstützt. Sie freuen sich so sehr, dass Menschen so weit entfernt in Deutschland gespannt ihre Nachrichten und Projektfortschritte verfolgen und sie so großzügig begleiten. Diese Dankbarkeit, Freude und Motivation möchten wir mit euch teilen und in diesem Sinne einen schönen Jahresausklang wünschen. Schöne Feiertage mit euren Liebsten, etwas Ruhe und Besinnung und vor allem einen guten Start ins neue Jahr. Joyeux Noel et les meilleurs voeux pour 2024 😊

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:Fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



FONDATION BURKINA KINDERHAUS



Wenn Sie unsere Projekte in Burkina Faso unterstützen wollen, können Sie Ihre Spende an NEIA e.V. richten und/oder Pate/Patin werden:

VR BANK DORMAGEN

IBAN: DE61305605484610910012

GIC: GENODED1NLD

Verwendungszweck: **Burkina Faso**

Es grüßt

Fanta Yanna, Projektverantwortliche von Burkina Kinderhaus

E-Mail: [fanta.yanna@gmx.de](mailto:fanta.yanna@gmx.de)

Tel.: 015254223826

Fotos: Fanta Yanna

Rundbrief Sommer 2023 - Association Burkina Kinderhaus - Verantwortliche Fanta Yanna

[Fanta.yanna@gmx.de](mailto:fanta.yanna@gmx.de)

P.S.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Rundbrief die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.